



WOHN G E M E I N D E E I C H K Ö G L K L E I N M A R I A Z E L L



”

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder

- Dante Alighieri, italienischer Dichter und Philosoph



INHALT

4

AUS DER GEMEINDE

Gemeinderatssitzungen, Personal, Feriapraktikanten

8

BÜRGERSERVICE

Familienpass, Zivilschutzprobealarm, Schulstraße

10

UMWELT & KLIMA - KLAR!

Müllinfo, Abwasserverband, Schattenbäume, Voll Energie, Förderung, Mobilität

15

KINDERGARTEN & KINDERKRIPPE

18

AUS DEN VEREINEN

Musikverein, USC

25

NEUES AUS EICHKÖGL

26

GRATULATIONEN



Telefon:
03115/2590



Gemeindeamt:
8322 Eichkögl 30



E-Mail:
gde@eichkoegl.gv.at



Zeitungsredaktion:
zeitung@eichkoegl.gv.at

Alle Zeitungsbeiträge
bitte an zeitung@eichkoegl.gv.at



Nächster Redaktionsschluss
04. Dezember 2023

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Gemeindeamt Eichkögl, 8322 Eichkögl 30, Tel.: +43 3115 2590, E-Mail: gde@eichkoegl.gv.at, Web: www.eichkoegl.gv.at
Offenlegung nach §24ff Mediengesetz

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Ing. Heinz Konrad

BILDNACHWEIS: Gemeinde Eichkögl, alle Bilder ohne Nachweis wurden beige stellt

VERLAGSPOSTAMT: 8324 Kirchberg

TITELBILD: Ingrid Donnerer

LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas Brandl

DRUCK: Impulsdruck

VORWORT

Werte Eichköglerinnen und Eichkögler!
Liebe Jugendliche und Kinder!



Die Schule hat begonnen und im Kindergarten herrscht auch wieder reger Betrieb. Bitte achten Sie auf den Straßen vor allem auf die Kinder, die wieder zu Fuß unterwegs sind. Für die Sicherheit auf dem Weg zur Schule wurde für unsere Schülerinnen und Schüler beim Schulweg von der Kirche bis zur Volksschule eine Schulstraße installiert. Elterntaxis haben die Möglichkeit, die Kinder am Kirchplatz oder vor dem Gemeindeamt aussteigen zu lassen. Von diesen Ausstiegsstellen kann verkehrsbefreit zur Schule gegangen werden. Die Umkehre vor der Schule soll für die Schulbusse freigehalten werden. Schülerinnen und Schüler, welche mit dem Fahrrad zur Schule fahren, dürfen durch die Schulstraße fahren, für alle anderen KFZ ist die Durchfahrt verboten. Elterntaxis für Kindergartenkinder können im Bereich der Unibox parken. Die Eltern können dann gemeinsam mit den Kindern in den Kindergarten gehen. Das Parken vor dem Kindergarten auf den vorgesehenen Parkplätzen ist für Eltern der Kindergartenkinder ebenfalls möglich. Hier ist darauf zu achten, dass die Ausstiegsstellen der Busse freigehalten werden. Ich wünsche allen Kindern ein unfallfreies und erfolgreiches Bildungsjahr.

Ich freue mich besonders, dass wir zur Eröffnungsfeier des neuen Kindergartens unseren Landeshauptmann Christopher Drexler begrüßen durften. Auf diesem Weg bedanke ich mich nochmals sehr herzlich

für die finanzielle Unterstützung in Form einer Bedarfszuweisung in der Höhe von einer Million Euro.

Da uns Jasmin Fuchs - aus der Verwaltung - demnächst verlassen wird, darf ich unsere neue Mitarbeiterin Sonja Tscherne sehr herzlich in unserem Team willkommen heißen. Sie wird die Tätigkeiten von Jasmin Fuchs übernehmen. Ich wünsche ihr alles Gute und viel Freude bei ihrer Arbeit. Einen herzlichen Dank an Jasmin für ihren Dienst in der Gemeinde und ich wünsche ihr für ihre berufliche Zukunft alles Gute. Ich bedanke mich auch bei Sylvia Auner, die kurzfristig als Krankenstandsvertretung für die Außenpflege und Gebäudereinigung einspringen konnte.

Die Straßenbauarbeiten im Bereich der Tiebersiedlung konnten mittlerweile zum Großteil abgeschlossen werden. Die Firma Porr war Bestbieter und wurde mit der Umsetzung beauftragt. Die Fahrbahn wurde im Vergleich zur alten Straße etwas breiter ausgeführt. Zusätzlich wurde für die Sicherheit der Anwohner ein Gehsteig errichtet. Ich bedanke mich bei allen Anrainern für die gute Zusammenarbeit und vor allem für die Geduld während der Bauarbeiten. Zeitgleich wurde mit der Sanierung des Oberfladnitzweges begonnen. Seitens der Gemeinde wird das Glasfasernetz bis zum Oberfladnitzgraben ausgebaut. Anrainer können nach der Fertigstellung des letzten Bauabschnittes für

den Mitterfladnitzweg im nächsten Jahr vom Breitbandausbau profitieren. Durch Bedarfszuweisungen unseres Landeshauptmanns und der Unterstützung der A1-Telekom kann dieses Projekt noch in diesem Jahr umgesetzt werden, welches ebenfalls an den Bestbieter, die Firma Porr, vergeben wurde. Mein Dank gilt auch hier allen Anrainern für die großzügige Unterstützung und Mithilfe.

Für die meisten ist die Urlaubszeit wieder vorbei und wenn man vom Urlaub heimkehrt, sieht man, wie lebenswert und wunderschön die Heimat ist. Danke Ihnen allen für die schöne Gestaltung unserer Gemeinde.

Auch wenn wir gerade in einer finanziell schwierigen Zeit leben und mir bewusst ist, dass die Herausforderungen für einzelne sehr schwer sind, wünsche ich Ihnen allen einen wunderschönen Herbst. Unterstützen wir uns gegenseitig und halten wir zusammen, das gibt uns Kraft und lässt uns als Gemeinschaft wachsen.

Herzlichst Ihr Bürgermeister
Ing. Heinz Konrad

AUS DER GEMEINDESTUBE

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 04.07.2023

Auftragsvergabe Asphaltierung Poitschen Nord

Der BGM berichtet von der Angebotseinholung für den Poitschenweg und präsentiert die Angebote samt Preisspiegel: Die Massen wurden korrigiert und Nachverhandlungen wurden geführt.

Porr: 79.533,59 Euro (ohne Regiestunden) abzüglich 2 % Rabatt und 3 % Skonto = 75.604 Euro

Strobl: 82.020,99 Euro (Massenberichtigt 77.208,27 Euro)

Swietelsky: 83.052,68 Euro

Klöcher: 81.260,29 Euro

Im Auftrag enthalten sind die Änderung der Straßenneigung, der Einbau einer G3-Leiste sowie die Errichtung des Gehsteiges. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragserteilung an die Fa. Porr in der Höhe von 75.604 Euro exkl. USt..

Auftragsvergabe Oberfladnitzweg

Der BGM berichtet von der Anbotseinholung für den Oberfladnitzweg. Der BGM hat vorab die Baustelle besichtigt und Baggerschürfe zwecks Untergrundbeschaffenheit durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass ca. 20 cm Schotter vorhanden sind. Deshalb wird eine Zement-Stabilisierung des Weges empfohlen. Diesbezüglich wurde auch mit dem Land, Wegebauabteilung Rücksprache gehalten. Damit wird Schotter und Bauhöhe eingespart. Das Bankette ist bei der Stabilisierung wegen der geringeren Höhe einfacher zu errichten.

Laut BGM erledigt die Gemeinde die Untergrundverbreiterung der Straße samt LWL-Verlegung und Drainagierung. Die Asphaltbreite wird 3,5 m betragen. Die Verlegung der LWL-

Leitung samt möglicher Erneuerung der Straßendurchlässe erfolgt vor den Fräsarbeiten.

Der Gemeinderat entscheidet sich nach einer Diskussion für eine Stabilisierung.

Anbote mit Stabilisierung:

Fa. Porr: 175.858,38 Euro inkl. USt abzüglich 3 % Rabatt/3%Skonto = 137.887,62 Euro (exkl. USt)

Fa. Swietelsky: 182.272,15 Euro inkl. USt abzüglich 5 % Rabatt/3 %Skonto = 139.969,82 Euro (exkl. USt)

Die Fa. Porr sagt eine kostenlose Riss-Sanierung bei einer Stabilisierung binnen 5 Jahren zu. Die jetzige Straße besteht seit ca. 45 Jahren.

Auf Antrag des BGM wird der Oberfladnitzweg neu ausgebaut. Die Verlegung der Drainagen samt LWL, die Erneuerung der Durchlässe und die Verbreiterung des Untergrundes erfolgen mit den Bauhofmitarbeitern. Die restlichen Arbeiten, wie Fräsen samt Stabilisierung und Asphaltierung mit Gesamtbaukosten in der Höhe von 137.887,62 Euro werden an die Fa. Porr auf Antrag des BGM vom GR einstimmig vergeben.

Senkung des Dienstgeberbeitrages zum Familienlastenausgleichsfond

Der BGM berichtet von der bereits durchgeführten Senkung des DG-Beitrages zum Familienlastenausgleichsfonds ab 01.01.2023 von ursprünglich 3,9 % auf 3,7 %. Somit erspart sich die Gemeinde 0,2 % des Dienstgeberbeitrages.

EKIGA – Sozialstaffel Kinderkrippe

Der BGM berichtet von der Sozialstaffel-Regelung des Landes für die Kinderkrippe ab September 2023 mit einem Monatsbeitrag von 198

Euro. Auf Antrag des BGM wird die Umstellung zur Sozialstaffel vom GR einstimmig beschlossen.

KIGA – Unkostenbeitrag

Der BGM berichtet vom jetzigen Unkostenbeitrag, der an die Eltern der KIGA-Kinder vorgeschrieben wird. Bei Gesamtausgaben im Jahr 2022 in der Höhe von 6.401,95 Euro gab es Einnahmen in der Höhe von 5.700 Euro. Im Jahr 2022 gab es somit Ausgaben pro Kind in der Höhe von 112,30 Euro.

Auf Antrag des BGM wird aufgrund der Kostensteigerungen ein jährlicher Beitrag in der Höhe von 120 Euro einstimmig vom GR beschlossen.

Auftragsvergabe PV-Anlagen

Der BGM berichtet von 2 Angeboten samt Inselbetrieb:

Fa. Sonnenstrom: 29,4 kWp-Anlage, 20-kWh Speicher 61.146,18 Euro inkl. USt

Josef Krainer, Gnas: 45,3 kWp-Anlage, 20-kWh-Speicher 58.999,57 Euro inkl. USt

Weitere Angebote sind nicht eingelangt. Eine Ost/West-Aufständerung ist angedacht. Die Montage erfolgt teilweise über Hrn. Hermann Papst. Der Gemeinderat spricht sich für die Anschaffung eines 40-kWh-Speichers. Durch die optionale Angebotssposition des 40-kWh-Speichers erhöht sich der Kaufpreis um weitere 7.100 Euro exkl. USt.

Der BGM berichtet von den inzwischen durchgeführten Einspeiseabfragen bei der Energie Steiermark. Es gibt bis dato folgende Netzzusagen:

Eichkögl 4: 20 KW nach Abschluss der Netzverstärkungsmaßnahmen durch die E-Netze Stmk.

Eichkögl 150: 9 KW nach Ab-

schluss der Netzverstärkungsmaßnahmen, wobei diese Maßnahmen bei der E-Netze bis zu einem Jahr dauern können.

Als Förderung gibt es KIP-Mittel sowie eine Investitionsförderung über die ÖMAG, eingereicht durch die LEA. Auf Antrag des BGM wird die Auftragsvergabe durch den GR an die Fa. Krainer, Gnas zu einer Auftragssumme von 67.519,57 Euro einstimmig beschlossen.

Gemeindefördersystem Heizungen

Der BGM berichtet, dass angedacht ist, die Gemeinde-Heizungsanlagen in Zukunft nur dann zu fördern, wenn ebenfalls eine Landes- oder eine Bundesförderung gewährt wird. Die Förderung steht nur zu, wenn das Heizungsgebäude sowie die Heizungsanlage einen rechtmäßigen Bestand darstellt (zB Benützungsbewilligung). Die Förderbedingungen der Gemeinde Eichkögl, gem. GR-Beschluss vom 24.11.2004 werden um folgende Punkte ergänzt:

- wenn eine Landes- bzw. Bundesförderung gewährt wird (Pkt. g)
- die Heizungsanlage in einen baurechtmäßigen Bestand eingebaut wird (Pkt. h)
- die gesamten Förderungen dürfen die Gesamtbaukosten nicht überschreiten (Pkt. i)

Diese Regelung tritt laut GR ab 01.08.2023 in Kraft.

Gemeindearzt – Rahmenvertrag mit Dr. med. univ. Dominik R. Hofner

Der BGM berichtet vom Gespräch mit Dr. Dominik Hofner, Eichkögl 176/2, praktischer Arzt.

Er könnte für die Gemeinde folgende Dienste erbringen:

- Schularzt - Schuluntersuchung
- Totenbeschau
- Sachverständigendienst (zB Gutachten bei Unzurechnungsfähigkeit) und Beratungsdienst im Ver-

waltungsdienst

- Gemeindegewerkschutz und Umweltschutz,
- Gesundheitspolizei

Der BGM präsentiert den Vertrag mit Dr. Dominik Hofner. Dieser Vertrag entspricht dem Mustervertrag des Gemeindebundes. Die Gemeinde kann auch weiterhin mit anderen Ärzten entsprechende Verträge über die Durchführung gemeindeärztlicher Tätigkeiten abschließen. Auf Antrag des BGM wird der Gemeindefördervertrag mit Dr. med. univ. Dominik Hofner einstimmig vom GR beschlossen.

Auftragsvergabe Bauhof Fernwärmeanschluss

Der VBGM berichtet von den eingelangten Angeboten für die Verlegung und Isolierung der entsprechenden Fernwärmeleitungen. Die Trassierung erfolgt über die Hauszufahrten der Fam. Rath-Kienreich und Fam. Kreinz.

Fa. GebroTech: 29.944,80 Euro exkl. USt inklusive Übergabestation

Fa. ATG: 20.722,47 Euro exkl. USt inklusive Übergabestation

Bei diesen Angeboten handelt es sich um 2 unterschiedliche Stahl-Rohrsysteme. Die Fa. GebroTech verwendet Material der Firma Isoplus, die Fa. ATG, die Fa. Logstore. Vor einer Auftragsvergabe sind noch Gespräche bezüglich der Materialien mit den Firmen zu tätigen.

Den Leitungsbau samt Baggerkosten, Wiederherstellung (samt Asphaltierung), Fernwärmeanschlusskosten und Installationskosten beim Bauhof hat die Gemeinde zu übernehmen.

Von der Fa. Kubica liegt ein Angebot über eine 40-KW-Übergabestation samt Elektro Schaltkasten, Montage und Regelung in der Höhe von 10.296 Euro inkl. USt vor. Die Übergabestation soll von der Fa. Kubica

geliefert werden (3.802 Euro exkl. USt).

Auf Antrag des BGM wird die Auftragsvergabe an die Fa. Kubica für die Übergabestation samt Installation im Bauhof um 10.296 Euro vom GR einstimmig beschlossen.

Auf Antrag des BGM erfolgt die einstimmige Auftragsvergabe des Gemeinderates für die Installationsrohre im Freien. Die Zustimmung der Biowärmeliefergemeinschaft muss eingeholt werden.

Schulstartaktion VS Eichkögl

Der BGM berichtet, dass bisher die 1. Klasse die Hefte als Komplettpaket mit rd. 25 Euro Kosten je Kind als Startpaket von der Gemeinde bekommen hat. Für die 2., 3. und 4. Klasse gab es einen Schulstartgutschein in der Höhe von 10 Euro je Kind.

Auf Antrag des BGM wird das Schulstartpaket für die 1. Klasse, sowie ein Schulstartgutschein in der Höhe von 10 Euro je Kind für die weiteren Klassen der VS Eichkögl vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. Diese Schulstartpakete (keine Gutscheine) werden direkt über die Fa. Andrea Neumeister, Eichkögl, abgewickelt.

Allfälliges Der BGM berichtet:

Ferienspasswochen: Ein Programm wurde mit Sonja Gradischnig und Carina Rossmann, Studenzen, ausgearbeitet. Da es nur 4 Anmeldungen gegeben hat, wurde das Programm abgesagt.

Karnerbrücke

Mit den Anrainern und dem Wasserbauamt gab es eine Besprechung bei der Karnerbrücke. Eine Vergrößerung des Wasserdurchlasses kann laut Wasserrechtsbehörde nur mit Zustimmung der Unterlieger erfolgen.

ÖWG-Baurechtsvertrag

Der BGM sagt, dass derzeit der Bau-

rechtsvertrag auf Eis liegt. Mit den aktuellen Landesmitteln ist ein Neubau nicht möglich. Vom Land wurde erst kürzlich ein neues Programm beschlossen.

Lt. ÖWG ist im Herbst mit einem neuen Programm zu rechnen.

KIGA-Fest

Der BGM berichtet vom gelungenen KIGA-Fest. Leider hat es gerade zum

Festakt geregnet. Der Verkaufserlös samt Spendengeldern kommt den KIGA-Kindern zu Gute.

Mietpreiserhöhungen

GR Patrick Gerger berichtet von den massiven Mietpreiserhöhungen bei der SG Rottenmann, Eichkögl 54 + 55. Lt. BGM sollte vorerst mit der Siedlungsgenossenschaft gesprochen werden. Eine weitere Möglich-

keit wäre die kostenpflichtige Mietervereinigung einzuschalten.

Volleyballplatz

GR Mario Nöst berichtet von der Reinigung und Inbetriebnahme des Volleyballplatzes in Mitterfladnitz.

Info darüber möge in der App/Gemeindehomepage erfolgen.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 29.08.2023

Auftragsvergabe Bauhof Fernwärmanschluss

Der VBGM berichtet vom bisherigen Leitungsbau der Biowärme Eichkögl sowie den guten Erfahrungen mit der Fa. GebroTech. Gemäß Anbot der Fa. GebroTech vom Juli beträgt die Anbotssumme ohne Übergabestation 24.739,68 Euro abzüglich 5 % Rabatt auf Material und abzüglich 3 % Skonto auf die Auftragssumme. Die Errichtung der Übergabestation samt Umbau im Bauhof wurde an die Fa. Kubica beauftragt. Die Umsetzung des Baues übernimmt die Fernwärmeliefergemeinschaft.

Auf Antrag des VBGM wird vom GR die Auftragserteilung an die Fa. GebroTech um 24.739,68 Euro erteilt. Weiters beschließt der GR die entsprechende Leitungsvereinbarung mit der Biowärme. Die Baukosten der Leitung werden von der Gemeinde übernommen.

FWP-Änderung VF 5.10 Fink + Änderung ÖEK VF 5.02

Der BGM berichtet von der nach § 38 Stmk. ROG 2010 geplanten Flächenwidmungsplanänderung VF 5.10 und der Änderung nach § 24 Stmk. ROG des Örtlichen Entwicklungskonzeptes – VF 5.02 im Bereich Eichkögl-Süd. Betroffen ist ein Teil von GN 337/1 sowie das GN 824/1 mit insg. 2.637 m² in der KG Erbersdorf. Der Gemeinderat be-

schließt die Auflage der Flächenwidmungsplanänderung gemäß den Unterlagen (jeweils für ÖEK- und FWP-Änderung Wortlaut samt Erläuterungsbericht samt planlicher Darstellung), erstellt von der Raumplanerin, DI Andrea Jeindl, Feldbach. Ein entsprechender Optionsvertrag liegt vor. Der GR beschließt die Kundmachung für die Auflage der ÖEK- und Flächenwidmungsplanänderung im Zeitraum 13. September bis 8. November 2023.

Während der 8-wöchigen Auflagefrist hat jedes Gemeindemitglied sowie jede physische und juristische Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, das Recht, Einwendungen dem Gemeindeamt schriftlich und begründet bekannt zu geben.

FWP-Änderung VF 5.11 Paier + Änderung ÖEK VF 5.03

Der BGM berichtet von der nach § 39 Stmk. ROG 2010 geplanten Flächenwidmungsplanänderung VF 5.11 und der Änderung nach § 24 a Stmk. ROG 2010 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes – VF 5.03 im Bereich Poitschen – GN 284/2 und 289/4 der KG Erbersdorf mit ca. 892 m². Betroffen davon ist 1 Bauplatz des Herrn Markus Paier, Fladnitz. Die Unterlagen wurden von der Raumplanerin, DI Andrea Jeindl, Feldbach, erstellt.

Der GR beschließt die Auflage für die ÖEK- und die FWP-Änderung

(Wortlaut samt Erläuterungsbericht und die planliche Darstellung) in der Zeit vom 13. September bis 8. November 2023 im Gemeindeamt.

FWP-Änderung VF 5.09 – AF Oberfladnitz

Der BGM berichtet von Einwendungen des Landes, A13, vom 17.08.2023 aufgrund des Anhörverfahrens vom 17.07. bis 21.08.2023. Von den Betroffenen bzw. Anrainern hat es keine Einwendungen gegeben. Der BGM präsentiert vollinhaltlich die diesbezügliche Stellungnahme der Raumplanerin, DI Jeindl, die vom Gemeinderat einstimmig übernommen wird.

Die neuen Festlegungen der Bebauungsgrundlagen, der geänderte Konstruktionsplan und der geänderte Wortlaut samt Erläuterung werden vom GR einstimmig beschlossen.

Tourismusverband – Beibehaltung Ortsklasse C

Der BGM berichtet von der Tourismusverbandsumfrage bei den 121 Eichköglern Betrieben. Es haben sich 3 Mitglieder gegen den Verbleib in der Ortsklasse C ausgesprochen. Die Gemeinde hat daraufhin den Wunsch um Verbleib bereits beim Land gemeldet. Auf Antrag des BGM wird die Beibehaltung der Ortsklasse C vom GR einstimmig beschlossen.

Allfälliges

Katastrophenschäden: Es gibt leider über 40 gemeldete Hangrutschungen, davon sind auch Kanalleitungen betroffen.

B 68-Ausbau

Der BGM berichtet von der geplanten Trasse. Aus heutiger Sicht ist ev. 2025 Baustart.

Schülerbus - Gelegenheitsverkehr

Unter 2 km Wegstrecke ist das Finanzamt nicht gewillt, den Gelegenheitsverkehr zu fördern. Diesbezüglich hat es Gespräche mit BK Nehammer gegeben. Aufgrund einer Besprechung mit einem Vertreter des Finanzamtes, werden nun doch einige Bereiche mit dem Schülerbus bedient (Koglsiedlung, Birchbauerweg, Poitschen). Leider

konnte nicht für alle Schüler eine entsprechende Lösung gefunden werden.

Verabschiedungsmesse Pfarrer Weingartmann:

Seitens der Gemeinden wurde ein Kreuz aus 7 Keramikeilen (Darstellung des guten Hirten) bei der Verabschiedungsfeier in Feldbach an Pfarrer Weingartmann überreicht.



FERIALPRAKTIKUM 2023

Ferialpraktikanten erzählen von ihren Erfahrungen

Clemens Puntigam
Grünanlagen/Außendienst

Mir hat das Rasenmähen mit dem Rasenmähtraktor am besten gefallen.

Meine Hauptaufgaben waren Unkraut zupfen, Rasen mähen und Straßen kehren.

Lukas Auner
Grünanlagen/Außendienst

Mir hat das Mähen mit dem Rasenmäher sowie das Fahren mit dem Tuk Tuk am besten gefallen.

Aufgaben: Unkraut zupfen, Rasen mähen, Straßenkehren.

Lisa Auner
Grünanlagen/Außendienst

Das Mähen mit dem Rasenmähtraktor, das Fahren mit dem Tuk Tuk und das Schneiden der Eiben gefiel mir am besten.

Tätigkeiten: Unkraut zupfen, Rasen mähen, Heckenschneiden, Schulgrundreinigung, Büroarbeiten.



Sebastian Hermann
Gemeindeamt

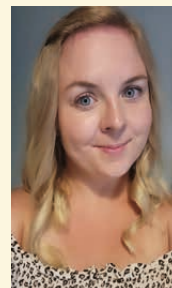
Die abwechslungsreichen Tätigkeiten im Büro haben mir am besten gefallen.

Ich habe Mappen geordnet, Belege einsortiert, Benützungsbewilligungen für die Ortschaften Eichkögl, Erbersdorf und Mitterfladnitz eingefordert.



PERSONAL

Sonja Tscherne
Gemeindeamt



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen vorstellen. Ich heiße Sonja

Tscherne, bin 32 Jahre jung, verheiratet und habe zwei Kinder im Alter von 4 und 6 Jahren. Wohnhaft bin ich mit meiner Familie in Fladnitz im Raabtal. Zukünftig werde ich die Gemeinde im Verwaltungsbereich tatkräftig unterstützen. Ich freue mich schon sehr auf meine neuen Tätigkeiten und habe für jegliche Anfragen (z.B. Veranstaltungen, fidelium, Social Media, Ideen) immer gerne ein offenes Ohr und werde meine Fähigkeiten bestmöglich einsetzen.



BÜRGERSERVICE

ZWEI & MEHR Steirischer Familienpass

Der ZWEI & MEHR-Steirische Familienpass wird seit 16.08.2023 in der Land Steiermark App angezeigt.



Es erfolgt nun die stufenweise Umstellung von der gewohnten Plastikkarte auf den digitalen Familienpass. Der Pass wird in der Land Steiermark App (QR-Code) angezeigt. Dies gilt auch für den/die Partner:in und die dritte eingetragene erwachsene Person.



Um den digitalen Familienpass auf das Handy laden zu können, benötigen Sie die ID Austria! Informatio-

nen zur ID Austria finden Sie unter: www.oesterreich.gv.at/id-austria.html oder <https://digital.stmk.gv.at>

Damit Familien so einfach und rasch wie möglich ihren Familienpass erhalten, werden Beantragung und Änderungen zum ZWEI & MEHR-Familienpass in erster Linie über die Land Steiermark App oder online durchgeführt.

- **Anmeldungen** unter Land Steiermark App oder online (Erstantrag)
- **Änderungen** eines bereits bestehenden ZWEI & MEHR-Steirischen Familienpasses unter Land Steiermark App oder online (Änderungsantrag) - Sie benötigen dazu die Kartenummer

Zukünftig werden keine Karten mehr geschickt, jene Karten, die sich um Umlauf befinden, behalten vorläufig ihre Gültigkeit.

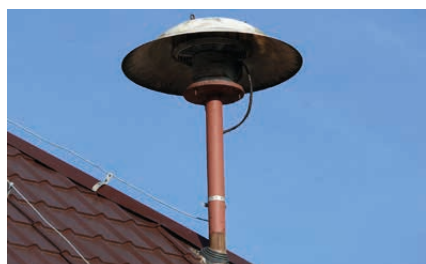
Die Land Steiermark App kann auf Google Play sowie im App-Store heruntergeladen werden. Familien, die diese App nicht nutzen, müssen sich in der ZWEI & MEHR Familien- & KinderInfo melden, um eine Lösung zu finden!

Alle Links zur App sowie Informationen rund um den ZWEI UND MEHR-Steirischen Familienpass finden Sie auf unserer Homepage www.zweiundmehr.steiermark.at



7. Oktober 2023 Zivilschutz-Probealarm

Am Samstag, den 7. Oktober 2023, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.



Zwischen 12:00 und 12:45 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt werden. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem,

das vom Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen betrieben wird. Damit hat Österreich als eines von wenigen Ländern eine flächendeckende Sirenenwarnung. Die Signale können derzeit über mehr als 8.200 Sirenen abgestrahlt

werden. Die Auslösung der Signale kann je nach Gefahrensituation zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Koordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres oder von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer erfolgen.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe 15 Sekunden

Warnung



3 Minuten

gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!



Alarm



1 Minute

auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!



Entwarnung



1 Minute

gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!



DANKE!

An unsere ehrenamtliche Helfer:innen

Die Gemeinde bedankt sich auf diesem Wege bei allen ehrenamtlichen Helfern, die für den Ort laufend Dienstleistungen erbringen. Angefangen von Rasenschnitt, Pflege von Grünanlagen, Müllsammeln, Entleerung Müllkörbe, Kirchplatzpflege, Fotografieren bis hin zur Beispielbarmachung des Volleyballplatzes erbringen zahlreiche Bürger wichtige Tätigkeiten zur Verschönerung unserer Gemeinde.

- Ingrid Donnerer
- Alois Fuchs
- Wolfgang Hausleitner
- Anton Kern
- GR Mario Nöst
- Christine und Herbert Obendrauf
- Gerlinde Reitmayer
- Andrea Scheer
- Sonja Gradischnig
- Florian Weber



Schulstraße im Bereich Volksschule/Kindergarten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, ab dem 11. September 2023 wurde die Straße vor der Schule (von der Kirche zur Schule) zu einer „Schulstraße“.

In einer Schulstraße wird die Straße zeitlich beschränkt für den Autoverkehr gesperrt und stattdessen für die Kinder und Jugendlichen geöffnet.



Warum eine Schulstraße?

Diese Maßnahme macht das Schulumfeld sicherer und ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, zumindest einen Teil des Schulweges aktiv und umweltfreundlich zurückzulegen. Dies trägt zu ihrer Gesundheit bei, hat positive Auswirkungen auf das Klima und reduziert den Autoverkehr im Schulumfeld.

Elterntaxis haben die Möglichkeit, die Schulkinder beim Parkplatz vor dem Gemeindeamt oder beim Park-

platz vor der Kirche aussteigen zu lassen. Die Kinder können über die Schulstraße sicher zur Schule gehen.

Regeln in der Schulstraße

Gemäß § 76d StVO und Verordnung der Bezirksverwaltungsbehörde gelten folgende Regeln:

- Fahrverbot für KFZ an Schultagen von 06:00 – 17:30 Uhr. (Anwohnerinnen und Anwohner dürfen in Schrittgeschwindigkeit zu- und abfahren.)
- Gehen ist auch auf der Fahrbahn erlaubt.
- Radfahren ist in Schrittgeschwindigkeit erlaubt.
- Der Straßenabschnitt kann mit einem Scherengitter gesperrt werden.

Außerhalb der verordneten Zeiten gelten die allgemeinen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung.

Mehr Informationen zum Thema Schulstraße finden Sie unter klimaaktivmobil.at/schulstrasse.

Jubiläumsfest der Weltmaschine
65 Jahre seit Beginn der Weltmaschine
www.weltmaschine.at

8. Oktober 2023
10:00-17:00

Tag der offenen Tür bei Wollgenuss

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Kaag 12, 8332 Edelsbach

Wollgenuss

UMWELT UND KLIMA

Auszug Mülltermine

Leichtfraktion „Gelber Sack“	Restmüll	Papier	Sperrmüll	Biomüll
07. Nov	16. Okt	19. Okt	06. Okt	09. / 23. Okt
19. Dez	27. Nov	30. Nov	03. Nov	06. Nov
				04. Dez

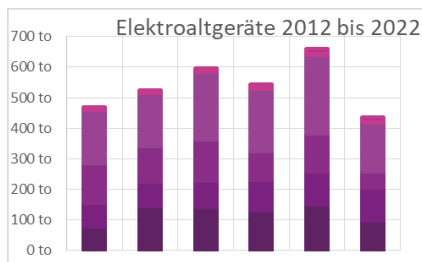
Entsorgung von Elektroaltgeräten Beitrag zum Klimaschutz



Wetterextreme, schmelzende Gletscher, Hochwasser – die deutlichen Auswirkungen des Klimawandels sind nicht mehr wegzudiskutieren und schreien nach einem raschen Umdenken und bewussten ökologischen Handeln. Jeder kann und muss etwas dazu beitragen.

Steigerung der Sammelmengen nötig!

Im AWW Feldbach wurden im vergangenen Jahr 421 Tonnen Elektroaltgeräte und 16 Tonnen Gerätealtbatterien gesammelt. In ganz Österreich waren es rund 138.500 Tonnen und 2.800 Tonnen Gerätealtbatterien.



Leider sind die Mengen der Elektroaltgeräte stark zurückgegangen und die Quoten für die Sammlung

der Elektroaltgeräte wurden nicht erreicht. Für Batterien wurden die Sammelquoten durch der Infokampagne „Her mit Leer“ erreicht. <https://hermitleer.at/>.

Raus aus dem Restmüll

Auch für den Bereich der Sammlung von Elektroaltgeräten sind weiterhin bewusstseinsfördernde Maßnahmen nötig. Denn nach wie vor landen rund 12.000 Tonnen Elektrogeräte im Restmüll. Zudem hat eine aktuelle BOKU-Studie ergeben, dass in jedem österreichischen Haus-

Eine zweite Chance – Reparieren statt Wegwerfen

Reparieren ist eine sehr gute Möglichkeit, um Abfall zu vermeiden. Speziell Elektrogeräte können oftmals gut repariert werden. Der Mehrfachnutzen ist glasklar: Vermeidung von unnötigem Abfall, Einsparung von Rohstoffen, Schaffung von Arbeitsplätzen, Forcierung der Kreislaufwirtschaft und Einsparung von CO₂.

Reparieren = Ressourcenschonung = Umweltschutz

Würde man die Lebensdauer aller Waschmaschinen, Notebooks, Staubsauger und Smartphones im EU-Raum um nur ein einziges Jahr verlängern, könnten rund 4 Millionen Tonnen CO₂ eingespart werden. Das wäre dieselbe Einsparung, die man erreichen würde, wenn plötzlich zwei Millionen Autos weniger auf den Straßen unterwegs wären.



halt rund acht ungenutzte Elektro-, Klein- oder Bildschirmgeräte gehortet werden. Das entspricht ca. 34 Mio. Geräten, die in den Haushalten gelagert sind und die dadurch keiner umweltgerechten Verwertung zugeführt werden.

Unter dem Motto „Repariert statt ausrangiert“ fördert das Bundesministerium für Klimaschutz (BMK) mit dem Reparaturbonus die Wiederinstandsetzung alter Geräte. Mitmachen ist ganz einfach. Auf www.reparaturbonus.at



Ihre Abfallberaterin
Nicole Zweifler



ABWASSERVERBAND

Rückstau aus dem Kanal erfolgreich verhindern

Zu einem Rückstau in das private Kanalsystem (Hausanschlusskanal) und in weiterer Folge u.U. auch in tiefer liegende Gebäudeteile (Keller, Garage, etc.) kommt es infolge hydraulischer Überlastung des öffentlichen Kanalsystems, wenn der Wasserspiegel in diesem bis zur oder über die Rückstauenebene ansteigt. Als maßgebliche Rückstauenebene kann im Allgemeinen das Niveau des gegen die Fließrichtung gesehenen nächsten Kanalschachtes (Straßenoberkante) plus 15 cm angesehen werden. Aus diesem Grund ist entsprechend den maßgeblichen technischen Regeln (z.B.: ÖNORMEN 12056 Teil 1-5, ÖNORM B 2501) jeder unterhalb der maß-

geblichen Rückstauenebene liegende Entwässerungsgegenstand gegen Rückstau zu sichern. Bei Missachtung dieser technischen Bestimmungen schränken Versicherungen Entschädigungen ein oder lehnen sie sogar ab. Schadenersatzansprüche gegenüber den Betreibern der öffentlichen Kanalnetze sind in aller Regel ausgeschlossen, da ein Rückstau bis zur maßgeblichen Rückstauenebene in Abwasserkanälen zulässig ist.

Ursachen für einen Rückstau sind: Starkregenereignisse:

Bei starken Niederschlägen kann das Kanalsystem die anfallenden Wassermengen nicht schnell genug ableiten. Dadurch steigt der Wasserspiegel und es kommt zum Rückstau in die Hausanschlusskanäle.

Verstopfungen:

Rückstau kann auch entstehen, wenn es durch Verstopfungen oder Ablagerungen im öffentlichen oder privaten Kanalsystem zu Beeinträchtigungen des Abflusses kommt.

Was kann bei Rückstau passieren?

- Aufgestautes Abwasser dringt

über Waschbecken, Duschen, Waschmaschinen, Bodenabläufe oder Toiletten in Kellerräume ein und kann erhebliche Schäden verursachen.

- Aus eigenem Interesse sollte sich daher jeder Hausbesitzer vor diesen Folgen schützen, auch wenn es bei seinem Anwesen bisher noch nie zu einem Rückstau kam.

Problemlösung

Durch den Einbau und Betrieb einer automatisch arbeitenden Hebeanlage mit Rückstauschleife oder durch Rückstauverschlüsse ist ein zuverlässiger Schutz vor Schäden durch Rückstau möglich.

Hinweis: Oberflächen- und Dachwässer sind gemäß Baubescheid entweder vor Ort zu versickern oder abzuleiten.

Jeder Hausbesitzer ist für den Schutz seines Gebäudes gegen Rückstau selbst verantwortlich! Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur.

Abwasserverband Feldbach



Jeder Abschied ist die Geburt einer Erinnerung.

Ordnung schaffen – über das Leben hinaus

Ablebensvorsorge heißt, Eigenverantwortung zu übernehmen und Ihre Angehörigen im Anlassfall zu entlasten. Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für eine unverbindliche Beratung betreffend einer Ablebensversicherung zur Verfügung.

► 03153/200 90 (24 h)

Bestattung Radaschitz

8333 Riegersburg 172 | 8330 Feldbach, Pfarrgasse 1

www.bestattungradaschitz.at

KLAR!

Schattenbäume in Eichkögl

Die Gemeinde Eichkögl ist Teil der Klimawandelanpassungsregion (KLAR!) Mittleres Raabtal. Der Klimawandel bringt verschiedene Folgen mit sich. Neben allgemein steigenden Temperaturen wird auch eine Zunahme der Hitzetage und Tropennächte sowie eine Zunahme der Starkniederschläge und Trockenheit prognostiziert.



Mit den Baumpflanzungen wollen wir eine natürliche Beschattung schaffen und das Mikroklima in Mitterfladnitz verbessern. Der Gemeinde waren bei der Auswahl der Bäume drei Dinge besonders wichtig: erstens sollten es in Absprache mit den Anrainern blühende Bäume sein, zweitens sollten sie Schatten spenden und drittens sollten sie möglichst klimafit und pflegeleicht sein.

- Bgm. Ing. Heinz Konrad -

Um auf Klimawandelfolgen zu reagieren, müssen verschiedenste Maßnahmen in unterschiedlichen Bereichen gesetzt werden. Genau damit beschäftigt sich die KLAR! Mittleres Raabtal. Eine Maßnahme,

die in der Gemeinde Eichkögl umgesetzt wurde, sind Baumpflanzungen. Der Mitterfladnitzweg wurde im Vorjahr saniert. Im Zuge dessen wurden entlang der Straße 38 Schattenbäume gepflanzt.



Schattenbäume sind eine einfache und trotzdem sehr effiziente Maßnahme um aktiv dem Klimawandel zu entgegenen. Das konkrete Beispiel im öffentlichen Raum in Mitterfladnitz kann jede Privatperson auch zu Hause einfach nachmachen.

- KLAR!-Manager Ing. Karl Puchas -

Der Anspruch war, auf eine klimafitte und an den Standort angepasste Art zu setzen. Nach Absprache mit AnrainerInnen und „Natur im Garten“ entschied man sich für die Silberlinde. Die Silberlinde ist ein guter Schattenspenden und verträgt auch Trockenheit. Ihr Beitrag zur biologischen Vielfalt ist ebenfalls hoch. Der Baum bietet beispielsweise Nahrung für Hummeln und Bienen. Die Bäume sorgen für eine Verbesserung des Mikroklimas. Sie spenden nicht nur Schatten, sondern haben auch eine kühlende Wirkung durch die Verdunstung von Wasser.

powered by klima+ energie fonds

KLAR!
KlimawandelAnpassungs
ModellRegionen

Die Straße wird nicht zur Hitzeinsel an ohnehin schon heißen Tagen. Zitat KLAR!-Manager Ing. Karl Puchas: „Schattenbäume sind eine einfache und trotzdem sehr effiziente Maßnahme um aktiv dem Klimawandel zu entgegenen. Das konkrete Beispiel im öffentlichen Raum in Mitterfladnitz kann jede Privatperson auch zu Hause einfach nachmachen.“



Voll Energie im Steirischen Vulkanland

Dieses Mal machte die Kurzvideoreihe „Voll Energie im Steirischen Vulkanland“ in der Europastraße Halt. ADW Messtechnik und Alles Dach Wagner berichten über ihr Mustersanierungsprojekt und präsentieren, wie das begrünte Dach der Zukunft aussehen kann. Schauen Sie rein!



Förderungen Solarthermie-Anlagen für Betriebe

Neben Photovoltaikanlagen bieten auch thermische Solaranlagen eine Möglichkeit, die Energie der Sonne zu nutzen. Solarthermie-Anlagen erzeugen Wärme, die im Betrieb eingesetzt werden kann. Für Unternehmen bestehen aktuell folgende Fördermöglichkeiten:

(Auszug. Angaben ohne Gewähr. Stand: 16.08.2023)

Bundesförderung: Solaranlagen < 100 m²

Was wird gefördert?

- Neuerrichtung oder Erneuerung von thermischen Solaranlagen (überwiegend betriebliche Nutzung, kleiner als 100 m²)

Wie hoch ist die Förderung?

- 150 € pro m² (Standardkollektoren), Zuschläge möglich, max. 30 %

Wann erfolgt die Antragstellung?

- Fördereinreichung nach Umsetzung (Rechnung darf nicht älter als 6 Monate sein.)



Weitere Informationen zur Förderung finden Sie mittels QR-Code



Infos zur Förderung von Anlagen ab 100 m² finden Sie mittels QR-Code



Landesförderung

Wer wird gefördert?

- KleinstunternehmerInnen (weniger als 10 Beschäftigte, Jahresumsatz bzw. Jahresbilanz weniger als 2 Mio. €)

Was wird gefördert?

- Solarthermische Anlagen für die Warmwasserbereitung bzw. Heizungsunterstützung (mind. 4 m²)

Wie hoch ist die Förderung?

- 300 € pro m², max. 30 %, max. 30 m²

Wann erfolgt die Antragstellung?

- Der Förderungsantrag muss vor Lieferung, Montage und Rechnungslegung erfolgen.

Weitere Informationen zur Förderung finden Sie mittels QR-Code



Eine Kombination der Landes- und Bundesförderung ist möglich.

Kontakt Klima- und Energiemodellregionsmanagement:

Lokale Energieagentur-LEA GmbH: Katharina Sommer, Tel.: 03152-8575-506, sommer@lea.at

Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal

Klimakochworkshop „Fermentieren“

NEUE STADT
FELDBACH

KIRCHBERG/R
/GEMEINDE

WOHNGEMEINDE
EICHKÖGL
KLEIN MARXZELL

WOHNGEMEINDE
PALDAU
KLEIN MARXZELL
Die Lebensqualitätskommune

Mi, 18. Oktober 16-20 Uhr
Vom Hügel, Erbersdorf 1, 8322 Eichkögl



Fermentieren ist eine seit jeher verwendete Methode, um Lebensmittel haltbar zu machen. Erfahren Sie alles zum Thema „Fermentieren“ und nehmen Sie sich Rezepte für die eigene Küche mit. Das Team „Vom Hügel“ zeigt verschiedene Kreationen mit Fermentationsprozessen. Außerdem stellen wir gemeinsam fermentiertes Gemüse zum zuhause Genießen her.

Selbstkostenbeitrag (Workshop und Materialien): 40,- € pro Person (die verbleibenden Kosten werden von der KEM-Region übernommen)

Bitte um Anmeldung unter sommer@lea.at oder 03152/8575-506

powered by klima+ energie fonds

Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal

Wie lese ich meine Stromrechnung richtig?

NEUE STADT
FELDBACH

KIRCHBERG/R
/GEMEINDE

WOHNGEMEINDE
EICHKÖGL
KLEIN MARXZELL

WOHNGEMEINDE
PALDAU
KLEIN MARXZELL
Die Lebensqualitätskommune

Dienstag, 3. Oktober 2023
19:00 Uhr, Zentrum Feldbach



Inhalte:

- Die Stromrechnung richtig lesen und verstehen
- Entwicklung am Energiemarkt, Förderungen und Zuschüsse
- Smart Meter und ihre Bedeutung für den Energieverbrauch
- Herausforderungen der Klima- und Energiewende
- Bestandteile einer Stromrechnung
- Stromverbrauch im Privathaushalt

Vortragende: DI Alois Niederl – Experte der Energiewirtschaft
Ing. Karl Puchas, MSc – Geschäftsführer der Lokalen Energieagentur
Nutzen Sie diese Gelegenheit, um wertvolle Informationen aus erster Hand zu erhalten und Ihre Fragen zu stellen.

powered by klima+ energie fonds

KLAR! MOBILITÄT IN EICHKÖGL

Klimafreundlich mobil mit Linksammlung

Schon gewusst?

- 52 % unserer Alltagswege sind kürzer als 5 km. Wer sich für Kurzstrecken aufs Rad oder E-Bike setzt, ist nicht nur umweltfreundlich unterwegs, sondern schont auch das Börserl.



- Der "Radlhirsch" kommt mit der mobilen Fahrradwerkstatt im vollausgestatteten Servicebus direkt vor die Haustür (oder an jeden anderen beliebigen Ort), um Ihr Fahrrad für die nächste Ausfahrt fit zu machen.

- Regelmäßiges Radfahren reduziert das Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen um rund 50%.
- Vom Bahnhof Studenzen-Fladnitz kommt man 24x am Tag mit dem Zug nach Graz und 28x wieder zurück.

Öffentlicher Verkehr

Auskunft zu öffentlichen Verkehrsmitteln in der Steiermark (Fahrpläne, Ticketpreise, Fahrradmitnahme, Ausstattung von Bahnhöfen, etc.):

www.verbundlinie.at

Informationen zum Klimaticket Österreich:

www.klimaticket.at

Informationen zum Klimaticket Steiermark: www.verbundlinie.at

Mit dem Routenplaner von Bus-BahnBim lassen sich öffentliche Verbindungen abrufen: www.verkehrsauskunft.verbundlinie.at

E-Mobilität Verkehr

- Im Ladestellenverzeichnis der E-Control lassen sich öffentlich zugängliche Ladestationen finden: www.ladestellen.at

- Förderungen E-Mobilität: www.umweltfoerderung.at

Aktive Mobilität

- Kostenfreies E-Bike-Fahrsicherheitstraining: www.verkehr.steiermark.at
- Berichte von AlltagsradlerInnen aus der Region: www.lea.at
- Förderungen: www.umweltfoerderung.at



INNOVATIONS PREIS 2024

DIE PREISE JE KATEGORIE

1. Preis: 3.000 Euro
2. Preis: 1.000 Euro
3. Preis: 500 Euro

EINREICHFRIST:

VON 18. SEPT. BIS 17. OKT. 2023

ANTRAGSFORMULAR & INFO:

www.vulkanland.at/innovationspreis

Mail: info@vulkanland.at

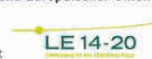
Tel.: 03152-8380-12

13.500 EURO FÜR DIE INNOVATIVSTEN UMSETZUNGEN IN DEN KATEGORIEN KULINARIK, HANDWERK/ENERGIE UND LEBENSKRAFT

IM RAHMEN DER WIRTSCHAFTSOFFENSIVE DER GEMEINDEN IM STEIRISCHEN VULKANLAND

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20

 Das Land
Steiermark
Regionen

 Bundesagentur
für
Landwirtschaftliche
Markting und
Ruralentwicklung
des
Styrischen Vulkanland



KINDERKRIPPE & KINDERGARTEN

Die Sommerferien sind wie im Flug vorübergegangen und wir haben uns schon auf ein neues Bildungsjahr für unsere Kinder vorbereitet. Gleichzeitig wollen wir noch einmal auf das aufregende Ende des Kindergartenjahres zurückblicken.

Sommerfest mit Eröffnung unseres neuen Kindergartens

Am 1.7.2023 durften wir alle Gemeindeglieder und Interessierte zu unserem großen Sommerfest mit offizieller Eröffnung unseres neuen Kindergartens einladen.

Einige Ehrengäste, unter anderem unser Herr Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler, erwiesen uns die Ehre bei unserem Sommerfest dabei zu sein.



Die Kinder haben sich ein Märchen zu unserem neuen Logo überlegt. Wir Erwachsene haben es in Reimform gebracht und etwas erweitert. „Der ZAUBERBAUM“



„Regen bringt Segen“
Genau um 15 Uhr startete unser Fest und punktgenau begann es auch zu regnen.

Mit Regenschirmen standen unsere Gäste da und lauschten den interessanten Worten unseres Herrn Bürgermeisters Heinz Konrad, unseres Architekten Hans Peter Sperl, der Leitung Christina Krainer und unseres Landeshauptmannes Mag. Christopher Drexler.



Kindergarten Eichkogel
8322 Eichkogel 4
Tel.: 0664-963 88 86

Trotz des Wetters und den spontan abgeänderten Abläufen, meisterten die Kinder ihre Aufführung ganz tapfer und konnten danach auch noch die Hüpfburgen, das Karussell, das Kinderschminken und das Luftballonformen genießen.

Nach der Bekanntgabe des Gewinners unseres Schätzspiels ließen wir gemeinsam Luftballons mit Wünschen in den Himmel steigen.

Vielen Dank an alle, die einen wertvollen Teil zu unserem Fest beigetragen haben.

Abschlusspicknick

Am letzten Kindertag fand unser mittlerweile traditionelles Ab-



schlusspicknick statt. Gemeinsam mit den Familien durften sich die Kinder in kleine und große Raupen, in Schmetterlinge und Schulkinder verwandeln.

Es war ein sehr schöner und emotionaler Abschluss. Ein großes Dankeschön gilt auch den Eltern, denn sie haben ein wunderschönes Buffet organisiert, von dem sich alle bedienen durften.

- Einsatzkräfte – wer passt noch auf uns auf?
- Achtung im Straßenverkehr!
- Kinderparlament einführen
- Kinderrechte
- Kinderschutzkonzeption weiterentwickeln und erarbeiten
- Verhaltenskodex

Elternabend

Am 07.09.2023 fand unser Eltern-

abend statt. Unter anderem stellten wir unseren Jahresschwerpunkt vor, an welchen gleich alle mitarbeiten durften.



Termine und Feste

- Erntedankfest 8.10.2023
- Laternenfest 17.11.2023
- Palmweihe 24.03.2024
- Sommerfest 22.06.2024

Auf ein schönes gemeinsames Bildungsjahr freut sich das gesamte Kindergarten- und Krippenteam.

Euer Kindergartenteam

Saisonbetrieb

Für viele Kinder ging es nun in die wohlverdienten Sommerferien. Für die anderen gab es noch einen 4-wöchigen Saisonbetrieb. Es wurde gebastelt, gespielt und gelacht. Danach durften auch diese Kinder in ihre Ferien starten und den Sommer genießen.

„DAS SIND WIR - Ich pass auf mich auf, ich pass auf dich auf“

Mit diesem Jahresschwerpunkt starten wir in das Bildungsjahr 2023/24. Folgende Bildungsthemen und Projekte werden uns dabei begleiten:

- Wir halten zusammen
- Wir lassen niemanden im Regen stehen
- Ich bin stark und zusammen sind wir stark
- Aufeinander Acht geben
- Anderssein akzeptieren
- Wie schütze ich meine Gesundheit?

Kunsthandwerk

AUS DER REGION

UNIKATE
aus Holz, Metall, Näharbeiten, Seifenware, Schmuck aus verschiedenen Materialien, Keramik, Nudelware, Bienenprodukte, Strickware, Billets für viele Anlässe, Deko Varianten uvm.

VON
ÜBER 25
AUSTELLERN

KONTAKT
Claudia Manninger
0664 50 44 466
Mitterfladnitz 191
8322 Eichkögl

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag - Mittwoch - Donnerstag
9.00 - 12.00 Uhr &
15.00 - 17.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

📍 @claudia.manninger.54
📧 @claudiamanninger

Anzeige



Klein Mariazeller WANDERTAG in Eichkögl

Sonntag
1. Oktober
2023

Start und Ziel: fidelium Eichkögl

Startzeit: 08:00 bis 11:00 Uhr

Rückkehr: 16:00 Uhr
anschl. Preisverleihung

Startkartenverlosung

Kulinarische Genüsse bei den Stationen
Ab 11:00 Uhr warme Küche im fidelium



IHR GRAWE
KUNDENBERATER:

Akad. Vkf. Alexander Tieber

Mobil 0664-510 48 12

alexander.tieber@grawe.at

grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Bausparen • Leasing



EHO Pellets GmbH

STEIRER PELLETS

www.steirerpellets.at

Regionale Qualität - 0676 / 70 60 300

Anzeige



fragollo-reisen GmbH & Co KG
Oed 60
8311 Markt Hartmannsdorf
office@fragollo-reisen.at
Tel: 03114-5150
www.fragollo-reisen.at
office@fragollo-reisen.at

KRANKENTRANSPORTE

Ob Ambulanz, Strahlentherapie, Dialyse,
Chemotherapie oder Physiotherapie:

Unsere langjährige Erfahrung im Bereich Kranken-
transporte garantiert einen reibungslosen Ablauf!

EINKAUFSTAXI

Einkaufsfahrten, Bankbesuche, Arztbesuche,
Abhol- & Rückbringdienst

(zur Tagesstätte für Senioren in Markt Hartmannsdorf)

Reisetipp!

16.10. - 20.10.2023
Reise ins schöne
Weinviertel



DZ € 588,-

08.12. - 10.12.2023
Skiopening am
Kitzsteinhorn



DZ € 530,-

Anzeige

Liebe Musikfreunde!

*Das Beste
an der Teamarbeit ist,
dass dir immer jemand zur Seite
steht.*

RÜCKBLICK

Probe der STED Musikkapelle im fidelium

Unser Stabführer Christian Petz ist nicht nur Mitglied im Musikverein Eichkögl, er ist auch bei der Musikkapelle des Straßenerhaltungsdienstes Steiermark aktiv. Einmal im Monat treffen sich die Musiker, die aus der ganzen Steiermark kommen, zum Proben. Im Juni wurde das fidelium Eichkögl als Treffpunkt ausgewählt. Mit dabei waren auch unser Bürgermeister Ing. Heinz Konrad, der die Gemeinde Eichkögl vorgestellt hat und unsere Obfrau Bianca Rabl, die die Geschichte und Aktivitäten des Musikvereins präsentierte. Bei einem gemeinsamen Essen im Gasthaus Wagenhofer fand der Probenstag einen gemütlichen Ausklang.



Musikalische Reise durch Eichkögl

120 Kindergarten- und Volksschulkinder machten sich in der letzten Schulwoche auf eine musikalische Reise durch Eichkögl. Es gab mehrere Stationen zu entdecken, welche vom Musikverein und der Musikschule Ilz vorbereitet und auf das Alter der Kinder abgestimmt

MUSIKVEREIN EICHKÖGL

Rund um die Musi

wurden. Die jüngsten Kinder tauchten gemeinsam mit Renate Praßl im Turnsaal des ehemaligen Kindergartens in die Welt der musikalischen Früherziehung ein. Im Musikheim durften alle Kinder Vereinsluft schnuppern, in die Vereinstracht schlüpfen bzw. den Verein mit einem kurzen Musi-Kino und einem Hörrätsel näher kennenlernen. „Im Schritt, Marsch!“ hieß es für die Volksschulkinder, die mit Rasseln, Schellen und Klanghölzer stolz durch den Ort marschierten. Musikalische Märchen wurden vom Lehrerteam der Musikschule Ilz im Turnsaal der Volksschule darge-

boten. Bekannte Märchen wurden von den Lehrern so verklunglicht, dass die Kinder die Klangfarben der verschiedensten Musikinstrumente kennenlernen und diversen Charakteren zuordnen konnten. Zum Abschluss trafen sich alle Kinder beim Vorplatz am neuen Bildungscampus und erhielten als Überraschung ein leckeres Eis. Es war eine lustige und aufregende Reise mit den Kindern und bereicherte ihren Vormittag mit Musik und Bewegung. Danke an das gesamte Netzwerk Musikschule, Volksschule und Kindergarten, welches wie immer den Kindern einen tollen Zusammenhalt vorlebte.



Hallo Nachbar - Musik ohne Grenzen

Dass Musik über die Grenzen hinweg verbindet, zeigte sich bei dem Projekt „Hallo Nachbar - Musik ohne Grenzen“ gemeinsam mit der Trachtenkapelle Markt Hartmannsdorf. Ins Leben gerufen wurde diese Idee von den beiden Obfrauen Daniela Rechberger und Bianca Rabl.



Es ging darum, die Verbindung zum Nachbarsverein zu stärken, Freundschaften zu knüpfen und neue musikalische Erfahrungen zu gewinnen. Bereits im Vorfeld stimmten die beiden Kapellmeister Josef Pallier und Ewald Rath das Programm für das gemeinsame Konzert am 8.7. in Markt Hartmannsdorf ab. Für die Proben der beiden Musikvereine wurde von der Gemeinde Eichkögl das fidelium zur Verfügung gestellt. Dafür bedanken wir uns recht herzlich.

Poltern Bianca

Zu einem der größeren Highlights im heurigen Jahr zählt die Hochzeit von unserer Obfrau Bianca mit ihrem angetrauten Stefan. Doch bevor geheiratet wird muss üblicherweise unser Musidirndl noch einmal anständig gefeiert werden. Zu diesem tollen Event kam es Ende Juli, bei welchem einige unserer Musimädels mit unserer Bianca eine Tour durch Eichkögl starteten. Los ging's beim Elternhaus, wo auch schon die erste Challenge auf unsere Braut wartete. Als Jägerin musste sie sich beweisen, um in Zukunft mit ihrem Stefan auf Jagd gehen zu können. Solche, und viele weitere Auf-

gaben warteten auf Bianca, welche sie im Laufe des Tages mit Bravour meistern konnte. Wir bedanken uns bei ihrer Schwester Anna für die tolle Organisation und den lustigen Tag. Wir freuen uns sehr, dass wir bei der Hochzeit dabei sein dürfen.



Ausrückungen Sommer

Den ganzen Sommer über waren wir Musikerinnen und Musiker fleißig rund um und in Eichkögl unterwegs, um zu musizieren, Freundschaften zu pflegen und zu feiern. Vor Ferienbeginn durften wir bei einem besonderen Ereignis dabei sein. Der neue Kindergarten in Eichkögl wurde eröffnet und wir durften als wichtiger Kulturträger die ehrenvolle Aufgabe übernehmen, dieses besondere Fest musikalisch zu umrahmen.

Weiter gings dann mit dem Rittscheintaltreffen in Brei-

tenfeld im Juni, sowie dem zweiten Bezirksmusikertreffen bei unseren Nachbarn in Kirchberg vor einigen Wochen, wo wir uns bereits überall Tipps und Tricks für unser großes Fest 2026 holten.

Anfang September gings dann zu unseren Freunden nach Traboch zu einem befreundeten Musikverein, zu deren großen Fest wir und viele weitere Gastkapellen eingeladen waren.

Dort gaben wir auch ein traumhaftes Gästekonzert vor begeistertem Publikum zum Besten. Ein weiteres Highlight war auch der Dämmer-schoppen am Kirchplatz bei Familie Neumeister, der in einer lauen Sommernacht stattfand. Im Großen und Ganzen ein wirklich ereignisreicher Sommer, vollgepackt mit tollen Ausrückungen.



Musi Camp 2023

Im Juli war es endlich wieder soweit. Das lang ersehnte Musi Camp, welches heuer in Feldbach stattfand. 59 Jungmusikerinnen aus insgesamt 16 Musikvereinen aus dem Musikbezirk Feldbach, sowie auch Jugendliche aus unseren Reihen nahmen wieder hochmotiviert daran teil. Vier Tage lang wurde rund um das Lehrlingshaus in Feldbach gemeinsam geprobt, marschiert, musiziert, getanzt, gesungen und natürlich sehr viel gelacht und neue Freundschaften wurden geschlossen. 11 Dozentinnen erarbeiteten mit den jungen Talenten ein umfangreiches Konzertprogramm sowie eine einzigartige Marschshow.



Das erarbeitete Können wurde beim großen Abschlusskonzert am 28. Juli vor dem neuen Rathaus präsentiert. Unter anderem waren Can't take my eyes of you, Y.M.C.A., und ABBA im Repertoire und die Musikerinnen erhielten für ihre Darbietung sogar Standing Ovations vom Publikum. Wir sind sehr dankbar dafür, dass sich jedes Jahr so viele NachwuchsmusikerInnen dafür begeistern und durch ihre Leidenschaft zur Blasmusik Neues erlernen, vor allem wie die musikalische Gemeinschaft von klein auf gelebt wird.



Leistungsabzeichen 2023

Heuer dürfen wir wieder zahlreichen motivierten Nachwuchs-/Jungmusikertalenten zu ihren ausgezeichnet absolvierten Leistungsabzeichen gratulieren.

SILBER-Querflöte: Meister Johanna
Meister Viktoria

BRONZE-Querflöte: Jandl Jana

SILBER-Schlagwerk: Rath Elias
Weigl Manuel

BRONZE-Schlagwerk: Konrad Noah
Kraimer Nina



JUNIOR-Trompete: Fuchs Flora

JUNIOR-Tuba: Rath Emilian



Wir sind wirklich sehr froh und stolz auf so junge motivierte und erfolgreiche NachwuchsmusikerInnen und diese auch bald in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. In unser Schlagwerkregister schnuppern bereits Nina und Noah und waren

bereits bei einigen Proben tatkräftig dabei.

Name: Nina Kraimer

Instrument: Schlagwerk

Zur Musik gekommen bin ich durch... meine Familie

Beim Musikverein gefällt mir:

Die Gemeinschaft und der Zusammenhalt

Mein Lieblingsstück:

Böhmischer Traum

Auf diese Ausrückung freue ich mich schon: Neujahrsgiegn

Name: Noah Konrad

Instrument: Schlagwerk

Zur Musik gekommen bin ich durch... einen Freund, der Schlag-

zeug spielte und mich ausprobieren ließ

Beim Musikverein gefällt mir:

Die netten Menschen und der gute Zusammenhalt

Mein Lieblingsstück:

Böhmischer Traum

Auf diese Ausrückung freue ich mich schon: Neujahrsgiegn

Ausblick und Termine

Auch unser Terminkalender im Herbst ist gefüllt mit tollen Ausrückungen wie zB unser Musikausflug auf die Felix-Bacher-Hütte oder die Hochzeit unserer Obfrau Bianca. Wir freuen uns sehr auf die bevorstehenden gemeinsamen Erlebnisse und berichten dazu mehr in der nächsten Ausgabe der Gemeindegzeitung. Kurze Zwischenupdates findet ihr auch jederzeit auf unserem Facebook und Instagram Account sowie auf unserer Homepage.

Viel Spaß beim Lesen und Klicken in unserer Fotogalerie

(www.mv-eichkogel.at)



SPORTVEREIN EICHKÖGL

Neues vom USC Eichkögl

Wenn du alles gibst, kannst du dir nichts vorwerfen.

Vorwort Obmann

Liebe Bewohner von Eichkögl, Sportbegeisterte, Sponsoren und Freunde.

Der Sommer ist vorbei und wir starten wieder mit vollem Schwung und Elan in die Herbstsaison 2023. Es sind alle Spiele der Kampfmannschaft und vom Nachwuchs durchgeplant, terminlich fixiert und wir freuen uns auf schöne Spiele und viele Zuschauer. Die Termine der Nachwuchsmannschaften findet ihr nachfolgend unter den einzelnen Rubriken. Wie man aktuell sportlich sehen kann, hat sich die viele Arbeit im Nachwuchsbereich und in der Kampfmannschaft gelohnt. Hiermit möchte ich mich bei den Jugendtrainern für den unermüdlichen Einsatz, den sie 3-4-mal pro Woche leisten, bedanken.

Es ist immer wieder schön anzusehen, wie gut unsere Trainer sich mit den Kids verstehen und zusammenarbeiten. Wie sich der Verein in den letzten Jahren in der Jugendarbeit, sportlich und organisatorisch weiterentwickelt hat, habe ich ein lachendes Auge. Aber es gibt auch ein weinendes Auge, welches sich auf unsere finanzielle Situation bezieht. Es haben sich die Betriebskosten und Erhaltungskosten vom Verein **extrem erhöht**. Darum hatte ich die Möglichkeit beim Gemeinderat vorzusprechen und unsere Sorgen bekanntzugeben. Erfreulicherweise haben wir eine Zusage bekommen, dass uns ein wenig seitens der Gemeinde geholfen wird! Ich habe eine Zusammenstellung vorgelegt, die einen Vergleich von jetzt zu den Erhaltungskosten zu 2019 beinhaltet. Die Mehrkosten zu 2019, ohne Kampfmannschaftskader, d.h. nur

von Strom, Gas, Dünger, Wasser, Schiedsrichter, Jugendarbeit usw. beträgt mehr als 30.000€. Obwohl wir mehr als 30 Veranstaltungen im Jahr durchführen und uns die Gemeindebürger teilweise auch helfen, ist es aktuell fast nicht mehr möglich, den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Ich/wir bitten euch daher weiterhin um Unterstützung unseres Vereins, denn wir wollen unseren Kindern und der Jugend weiterhin eine Plattform bieten, wo man sich kennenlernen, treffen, Fußball spielen, reden und sich fürs Leben weiterentwickeln kann. Zum Schluss möchte ich gerne noch das Thema Sporthaus aufgreifen. Wie schon seit langem bekannt ist, ist das Sporthaus schon sehr in die Jahre gekommen und wir haben immer wieder Rohrbrüche, Feuchtigkeitsschäden usw. Da wir so starken Zuwachs in der Jugend haben und die räumliche Situation sehr begrenzt ist, müssen sich die Kinder teilweise im Freien umziehen. Die Situation ist fast nicht mehr tragbar, dadurch sprachen wir auch diese prekäre Situation bei der letzten Gemeinderatssitzung an und wurde diese auch aufgenommen. Wie man an den Erhaltungskosten sehen kann und aufgrund der Tatsache, dass der Verein auf dem Sportplatz keinen wesentlichen Besitz hat und alles der Gemeinde gehört, wird im ersten Schritt unser Herr Bürgermeister versuchen, beim Land ein Planungsbudget zu generieren. Das Planungsbudget soll mehrere Konzepte beinhalten. Es soll betrachtet werden, ob es Sinn macht das Gebäude zu erhalten, zu sanieren, eine Neuerrichtung oder im schlimmsten Fall eine Containerlösung zu realisieren. Wir hoffen auf die Zustimmung des Landes, aber es wird sicherlich noch mehrere Monate



dauern, um eine sinnvolle Lösung für das Sporthaus zu finden.

*Euer Obmann
Gottfried Dunst*

Kampfmannschaft News

Anfang Juli startete unsere KM wieder mit dem Training für die neue Saison. Zum Auftakt durften wir mit Stephan Aminger, Sebastian Ramming und Armin Begic vielversprechende Talente begrüßen.

Für die Abwehr konnten wir mit Leon Leutsak Erfahrung dazugewinnen, mit der die Abwehr stabilisiert werden soll. Des Weiterem wird Anfang September Markus Promitzer nach einem Auslandsurlaub mit voller Tatkraft wieder ins Training einsteigen.

Nach 4-wöchiger Aufbauphase, mit 3 Trainingseinheiten und einem Testspiel pro Woche, starteten wir am 11.08. im Almenland in die Saison 2023/24. Es war ein ausgeglichenes Spiel, in dem wir in Halbzeit zwei die Chance auf das 2:0 hatten und mit einem 1:1 endete. Zum Heimauftakt durften wir den Aufsteiger Loipersdorf begrüßen. Dieses Spiel konnten wir vor toller Kulisse 2:1 gewinnen. In der dritten Runde erwischten wir leider einen schwarzen Tag. Gegen Anger kamen wir leider nicht ins Spiel und mussten uns 6:1 geschlagen geben. Die Mannschaft zeigte in der Folgewoche eine gute Reaktion und wir konnten zuhause eine junge Pöllauer Mannschaft mit 2:1 besiegen. In der fünften Runde waren wir zu Gast beim Aufsteiger Hartberg Umgebung. Nach einer guten ersten Halbzeit verloren wir das enge Spiel mit 2:0. In Summe sind wir mit dem Meisterschaftsstart sehr zufrieden.

Nach 5 Runden haben wir bisher 7 Punkte gesammelt. Es waren

schon einige tolle Spiele dabei und wir sind zuversichtlich, dass wir im Herbst noch positive Ergebnisse zusammen feiern dürfen. Leider fehlt uns schon seit der ersten Trainingswoche Sascha Hiermann mit einer Kreuzbandverletzung.

Auch unser Spielertrainer befindet sich noch in der Aufbauphase nach seiner Knieverletzung. Unser Neuzugang Sebastian Ramminger konnte Anfang September, nach einer Verletzung, wieder leicht in den Trainingsbetrieb einsteigen. Wir freuen uns schon, wenn sie wieder einsatzfähig sind und mit vollem Elan zu unserem Team dazustoßen. Erfreulich ist, dass unser 17-jähriger Thomas Hödl, den Sprung in die Startelf geschafft hat. Weiter so! Liebe Fans, Unterstützer und Unterstützerinnen, wir freuen uns weiterhin, euch bei unseren Heimspielen begrüßen zu dürfen.

Spielergebnisse und Spielplan Herbst 2023/24

11.08.2023 19:00
Almenland – Eichkögl 1:1

18.08.2023 19:00
Eichkögl – Loipersdorf 2:1

25.08.2023 19:00
Anger – Eichkögl 6:1

01.09.2023 19:00
Eichkögl – Pöllau 2:1

09.09.2023 17:00
Hartberg/U – Eichkögl 2:0

16.09.2023 16:00
Eichkögl – Margarethen

23.09.2023 17:00
Grainbach – Eichkögl

30.09.2023 16:00
Eichkögl – Sonnhofen

07.10.2023 18:30
Waldbach – Eichkögl

13.10.2023 18:45
Krottendorf – Eichkögl

21.10.2023 17:00
Eichkögl – Frannach

27.10.2023 19:00
Kirchberg – Eichkögl

03.11.2023 19:00
Eichkögl – Waltersdorf

5. Runde Oberliga Süd Ost 2023/24

1		TUS Raiba Layjet Heiltherme Bad Waltersdorf	6	4	1	1	10:7	+3	13
2		SV TRIOTRONIK KROTTENDORF	6	4	1	1	17:6	+11	13
3+1		SV ADA Anger	6	3	1	2	15:11	+4	10
4+5		Dietersdorfer USV Loipersdorf	6	3	1	2	13:4	+9	10
5-2		SVH Elektrotechnik Pfeifer Waldbach	6	3	1	2	13:12	+1	10
6+2		USC Raiffeisen Eichkögl	6	3	1	2	8:11	-3	10
7-2		Hartberg / U. USV	6	2	3	1	11:10	+1	9
8-1		FC Almenland	6	2	2	2	11:14	-3	8
9-3		USC Sonnhofen / Rabenwald	6	2	2	2	8:12	-4	8
10+1		SV C&P Frannach	6	2	1	3	11:13	-2	7
11-1		TSV Sparkasse Pöllau	6	2	0	4	11:10	+1	6
12		St. Margarethen / R.	6	1	2	3	9:11	-2	5
13		TSV RSI Tunnelpersonal Kirchberg	6	1	1	4	5:10	-5	4
14		Greinbach	6	1	1	4	10:21	-11	4

Jugend

Über die Sommerpause hat sich einiges im Jugendbereich des USC getan, um auch in der Saison 2023/24 wieder schlagkräftig vertreten zu sein.

Da für jede Mannschaft eine Vielzahl von Kindern benötigt wird und dies in Eichkögl aufgrund seiner Größe schwer durchführbar ist, hat man sich Alternativen überlegt, um so vielen Kindern wie möglich die Chance zu geben, in Ihren Alters- und Leistungsstufen spielen zu können. Somit starten wir im Jugendbereich gemeinsam mit USV Markt Hartmannsdorf und SV Union Ottendorf mit der Spielgemeinschaft FNZ Vulkanland in die Saison 2023/24. Da in allen Spielstätten trainiert und gespielt wird, ergeben sich zwar etwas längere Fahrten zu den Einheiten, allerdings wird jedem die Möglichkeit gegeben, in seiner Altersklasse zu spielen.

Die Kinder des USC Eichkögl sind dabei in sämtlichen Jahrgängen vertreten.

- U9 > 2 Mannschaften
- U10 > 2 Mannschaften (davon eine Mädchenmannschaft)
- U11 > 2 Mannschaften
- U12 > 1 Mannschaft
- U13 + U14 ist im Aufbau für das Frühjahr

- U16 > 1 Mannschaft
- U17 SG mit TSV Kirchberg

Der Fußballkindergarten nimmt noch nicht an den Verbandsturnieren teil, trainiert aber 1x wöchentlich fleißig mit Julia Unger und Chantine Posch und wird so manche Freundschaftsspiele bestreiten. Besonders bedanken dürfen wir uns bei den Firmen MaxMax Bau GmbH, Fliesen Unger und Windisch Elektro Technik GmbH, welche die Mannschaften der U9, U10 und U11 mit neuen Dressen ausgestattet haben. Auf eure Unterstützung freut sich der Nachwuchs bei sämtlichen Heimturnieren:

Termine Kinderfußball:

U10 Turnier in Eichkögl

- 30.09. 10:00 Uhr

U9 Turnier in Eichkögl

- 23.09. 10:00 Uhr
- 14.10. 10:00 Uhr

Kontakt bei Interesse für Schnuppertraining, Nachwuchsbetreuung:

Gottfried Dunst Günter Platzer
0664 8367990 0664 9129801

Andreas Ortauf Werner Groß
06644250063 0664 4026080

Markus Timischl Andreas Dienstl
0664 3066683 0690 10020144

Interviews mit der Jugend



Hallo, ich heiße Lukas Riffnaller und ich bin 9 Jahre alt. Ich gehe in die 4. Klasse in Eichkögl. Meine Hobbys sind Fußballspielen, Schwimmen und Radfahren. Meine Lieblingsvereine sind USC Eichkögl, Real Madrid und FC Bayern München. Mein Idol ist Lionel Messi.



Hallo, ich heiße Raphael Platzer und ich bin 9 Jahre alt. Ich gehe in die 4. Klasse in Eichkögl. Meine Hobbys sind Fußball und Tennis spielen. Meine Lieblingsvereine sind USC Eichkögl, Real Madrid und FC Bayern München. Mein Idol ist Toni Kross. Bin sehr froh meine Fußballausbildung beim USC Eichkögl zu absolvieren.



Hallo, ich bin Leonie Ortauf. Ich bin 11 Jahre alt und gehe in die 2. Klasse der MS Markt Hartmannsdorf. Meine Hobbys sind Fußball spielen, Musik hören und machen. Meine Lieblingsvereine sind der USC Eichkögl, Manchester City und SK Sturm.



Hallo, ich heiße Nico Ortauf und ich bin 9 Jahre alt. Ich gehe in die 4. Klasse der VS Eichkögl. Meine Lieblingsvereine sind USC Eichkögl, SK Sturm Graz, FC Barcelona und Real Madrid. Meine Hobbys sind Fußballspielen und Radfahren. Mein großes Vorbild ist Robert Lewandowski.

Ich hoffe, dass ich ein guter Fußballer werde, wenn ich groß bin.

U16

Besonders erfreut sind wir mit der Entwicklung der Trainingsgruppe! Mit Hilfe von den Vereinen in der SG konnten wir die Gruppe erweitern und daraus eine U16 zusammenstellen. Neben unserem Trainerteam Groß Werner und Amtmann Robert dürfen wir einen zusätzlichen Trainer aus Markt Hartmannsdorf begrüßen. Fuchs Jürgen war schon 2021/22 mit Köck Daniel bei der damaligen U17 tätig und unterstützend, führt jetzt die aktuelle U16. Es wird für die Jugendspieler nicht leicht werden, aber wir wünschen viele schöne Erfolge im Gebiet OST U16

Gebiet Ost U16, sind 8 Mannschaften

- FAZ Joglland U16
- SAZ / Hlg. Kreuz / W. U16
- SG 1. FC Leibnitz U16 B
- SG FNZ Vulkanland Junge Bullen Eichkögl U16
- SG Junge Löwen / Bad Glb. U16
- SG Wechselland / Dechantskirchen U16
- SG Ökoregion
- SPG USV RB Deutsch Goritz U16

1 Runde

09.09.2023 15.15 SG Ökoregion gegen SG FNZ Vulkanland Junge Bullen Eichkögl U16

2 Runde

16.09.2023 12.45 SG FNZ Vulkanland Junge Bullen Eichkögl U16 gegen SAZ / Hlg. Kreuz / W. U16

3 Runde

23.09.2023 17.00 FAZ Joglland U16 gegen SG FNZ Vulkanland Junge Bullen Eichkögl U16

4 Runde

Voraussichtlich 30.09.2023 17.00 SG FNZ Vulkanland Junge Bullen Eichkögl U16 gegen SPG USV RB

Deutsch Goritz U16

5 Runde

06.10.2023 19.00 SG Wechselland / Dechantskirchen U16 gegen SG FNZ Vulkanland Junge Bullen Eichkögl U16

6 Runde

Voraussichtlich 30.09.2023 17.00 SG Junge Löwen / Bad Gleichenberg U16 gegen SG FNZ Vulkanland Junge Bullen Eichkögl U16

7 Runde

Voraussichtlich 20.10.2023 19.00 SG FNZ Vulkanland Junge Bullen Eichkögl U16 gegen SG 1. FC Leibnitz U16 B

8 -10 Runde ist abhängig von dem Tabellenstand nach der 7 Runde

Die Mannschaften mit einem Tabellenrang 1 - 4 und die Mannschaften mit einem Tabellenrang von 5-8 spielen noch einmal gegeneinander.

Abschlussfest + Sporttag der VS (23.6.2023)

Am Vormittag kamen die Kinder der Volksschule zu uns auf den Sportplatz um sich bei verschiedenen Spielen und Sportarten so richtig austoben zu können. Um sich nach der Anstrengung bei den heißen Temperaturen abkühlen zu können, gab es dann für alle ein Eis und eine Medaille.

Ab Mittag waren dann Eltern, Geschwister und Freunde zum gemeinsamen Schulabschluss mit Essen und kühlen Getränken geladen. Die Kinder der 4. Klasse haben sich mit einer tollen Aufführung von der Volksschule verabschiedet. Danke an die Volksschule, dem Elternverein, den Eltern der 4. Klasse und allen Helfern für die gute Zusammenarbeit zu diesem gelungenen Fest!

Kinderabschluss

Zu Saisonende ist es bei uns Tradition, dass alle Kinder von der U7 bis

U16, zu einem gemeinsamen Abschluss am Sportplatz eingeladen werden. Ein besonderes „Highlight“ an diesem Nachmittag ist das Match „Mamas gegen Kinder“. Voller Ehrgeiz und Elan wird jedes Tor der Kinder bejubelt, aber Gegentore der „Mamas“ sind nicht gerne gesehen. Nach dem Sport darf natürlich eine Stärkung nicht fehlen. Andy und Robert verköstigten uns mit Burger, Würstel und Steckerlbrot. Es war ein lustiger und gelungener Nachmittag.



aus dem Vorjahr in einem spannenden Finale im 11-Meter schießen erfolgreich verteidigen. Somit geht es im nächsten Jahr darum, den Titel zum 3. Mal in Folge nach Eichkögl zu holen.

Matchball u. Machspenden

Für die aktuelle Saison ist es noch möglich eine Matchballspende für die Heimspiele zu machen. Wir würden uns freuen, wenn ihr uns bei den Bällen weiterhin unterstützt. Anmeldung bitte bei Gottfried Dunst 06648367990

Jahreshauptversammlung

Am 20.07.2023 fand auf unserer Sportplatztribüne die Jahreshauptversammlung statt. Der Vorstand durfte viele fleißige Mitglieder und Sponsoren begrüßen. Unser Obmann hat einen ausführlichen und



Ein herzliches Dankeschön an unsere Jugendtrainer für die hervorragende Organisation.

Cup- Spiel in Kirchberg (8.7.2023)

In diesem Jahr wurde das Cup- Spiel zwischen den Vereinen aus St. Ma-rein, Kirchberg/R., St. Margarethen und Eichkögl bei unseren Nachbarn in Kirchberg ausgetragen. Unsere Kampfmannschaft konnte den Titel

spannenden Rückblick über das ver-gangene Jahr gegeben. Auch lustige „Funfacts“ hat er ausgerechnet, wie zum Beispiel: „Wie viele Schnitzel-semmeln in dem vergangenen Jahr paniert wurden.“

Nachdem alle Punkte der Tagesord-nung abgearbeitet wurden, durften wir unsere Mitglieder noch auf eine kleine Grillerei einladen.

Sommersport

Es freut uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr wieder viele Kinder für den Sommersport begeistern konnten. In Zusammenarbeit mit der Bewegungsrevolution Steiermark war es wieder möglich zweimal wöchentlich Bewegungseinheiten auf unseren Sportplatz anzubieten. Somit kam der Sport bei 34 Kindern im Alter von 4 - 14 Jahren auch im Sommer nicht zu kurz. Spaß an der Bewegung zu haben stand an erster Stelle. So lernten die Kinder einige Ballsportarten und Laufspiele kennen. Auch Geschicklichkeitsspiele oder Konzentrationsübungen standen am Programm. Wichtig dabei war die Bewegungsfreude und der Zusammenhalt in der Gruppe. Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr dieses großartige Sportangebot anbieten können und freuen uns auf ein Wiedersehen im Sommer.



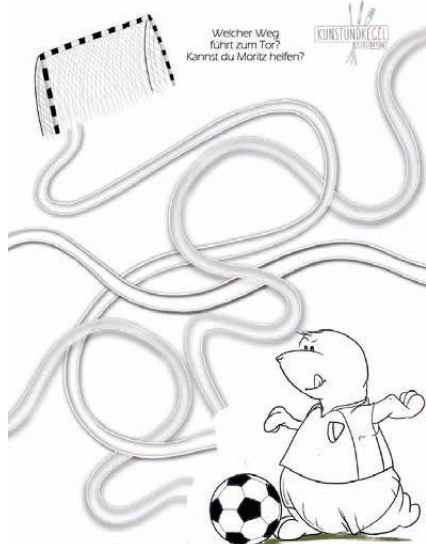
70. Geburtstag Sepp Luder

Am 11.09.2023 durften wir unserem ehemaligen Kassier und jetzigen Platzwart, Sepp Luder zu seinem 70. Geburtstag gratulieren. In einer gemütlichen Runde und bei bester ku-



linarischer Verpflegung haben wir einen gemütlichen Abend bei der Familie Luder verbringen dürfen. Vielen Dank für die Einladung!

Welcher Weg führt zum Tor?



Terminvorschau

Sporttag für Jung und Alt am 21.10.2023

- 10.00 U11A HSC/ USC gegen St Marein
- 12.00 U11B USC/ HSV gegen Kirchberg
- 14.00 Altherrenspiel USC gegen Grafendorf
- 17.00 KM USC gegen Frannach mit anschließendem Dämerschoppen

Fitness-Tipp für den Herbst

Wenn man merkt, dass einem die Motivation im Herbst verloren geht, ist es wichtig sich kleinere Zwischenziele zu setzen.

Bandenwerbung

Wir dürfen uns beim Gashaus Fleischerei Rodler aus Edelsbach für die Bandenwerbungsunterstützung bedanken!

NEUES AUS EICHKÖGL

Theater zum Thema "Mutig sein"

Passend zum Ferienabschluss bot die Gemeinde Eichkögl ein Theaterstück zum Thema "Mutig sein". Stefan Karch spielte das Stück Piratensalat vor der schönen Kulisse vom Hügel. Die Besucher hatten so einiges zu lachen und der Bür-

germeister grüßte mit einer süßen Stärkung für den Schulstart.

Die Redaktion bedankt sich recht herzlich bei **Sonja Gradischnig** für die Organisation des Theaterstücks.



WAS DEIN KÖRPER DIR SAGEN WILL

Die Eichkögler Bäuerinnen laden recht herzlich ein:
Kursreferentin: Karin Wilfling

23. November, 18 Uhr
im Sitzungssaal der FF
Eichkögl

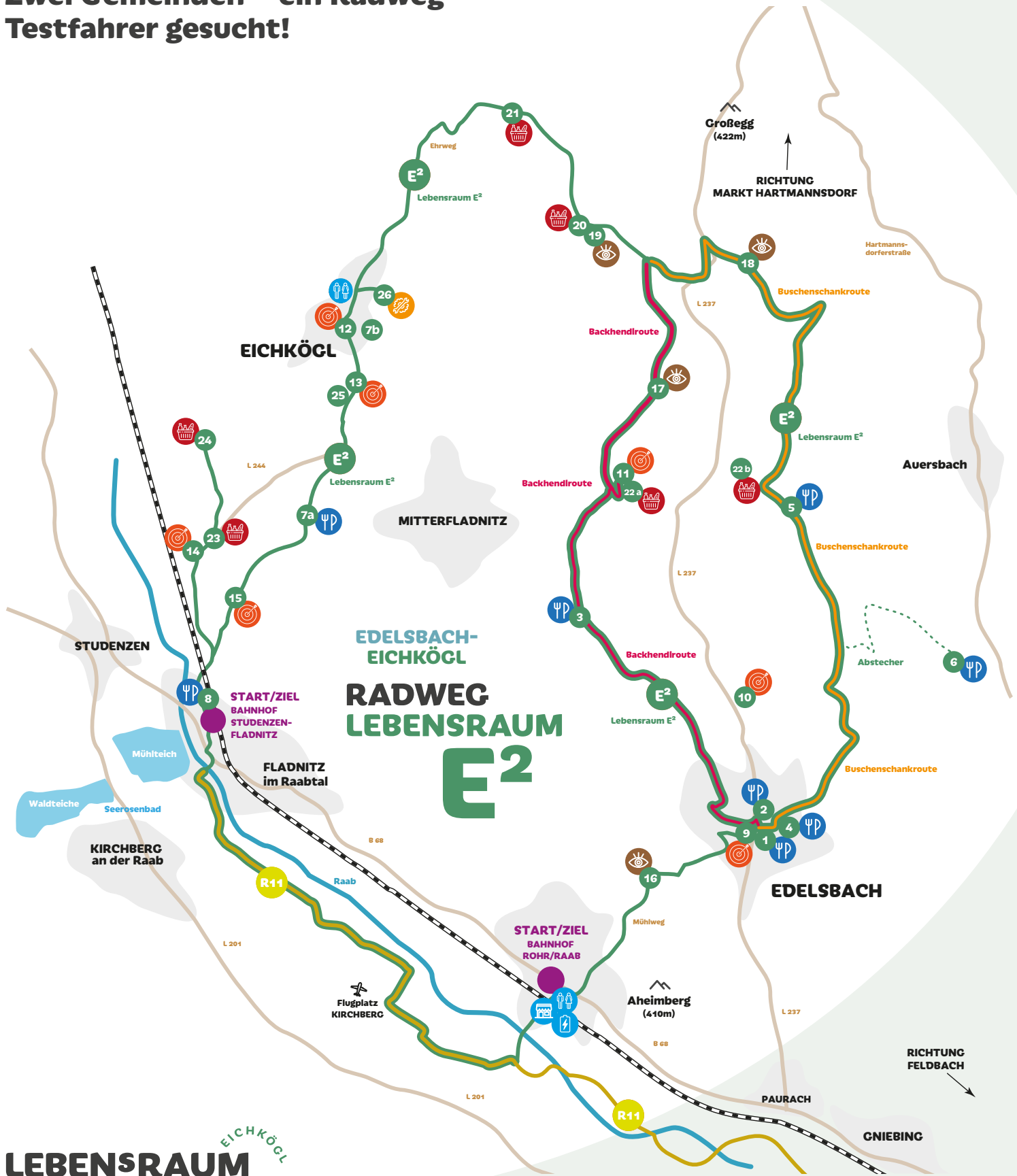
Mithilfe des kinesiologischen Muskeltests und durch Infos über unseren Körper können wir Problemen und Schmerzen auf den Grund gehen. Dadurch entsteht wieder mehr Lebensfreude. Leichtigkeit stellt sich ein und wir nehmen das Leben wieder selbst in die Hand.

Um Voranmeldung bei Jacqueline Trammer wird gebeten
Tel: 0664/3842144

LEBENSRAUM

EDELSBACH-EICKÖGL

Zwei Gemeinden – ein Radweg
Testfahrer gesucht!



LEBENSRAUM
EDELSBACH

Verein „LEBENSRAUM Edelsbach-Eichkögl“
Obmann Gerhard Krainer
Edelsbach 150, 8332 Edelsbach bei Feldbach
info@lebensraum-ee.at
www.lebensraum-ee.at



FAHRRADWEGE

(Schwierigkeit: mittel | Gesamtroute ca. 25,3 km | ↑ ↓ 410 m)

Lebensraum E²

Fahrradweg R11 (Raabtal Radweg)

Backhendlroute

Buschenschankroute

Abstecher

„Beim Radfahren lernt man ein Land am besten kennen, weil man dessen Hügel empor schwitzt und sie dann wieder hinuntersaust.“

(Ernest Hemingway)



BAHNHÖFE

START—ZIEL: Bahnhof Studenzen-Fladnitz Zugstrecke

START—ZIEL: Bahnhof Rohr/Raab



ESSEN & TRINKEN, EINKEHR

- 1 Cafe & Friseur Elfi
- 2 Gasthof Buchgraber
- 3 Backhendlstation Gasthaus Theissl
- 4 Gasthaus & Fleischerei Rodler, Edelsbach
- 5 KRENN 49. Weinschenk
- 6 Buschenschank Mayer "Moar-Pertl"
- 7a Heurigenchenke Pabst
- 7b Klein Mariazeller Stüberl
- 8 Raabtalhof Restaurant Wagenhofer



AUSFLUGSZIELE & SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 9 Österreichisches Brückenbaumuseum
- 10 Bienengarten Edelsbach
- 11 Gsellmanns Weltmaschine
- 12 Wallfahrtskirche Klein Mariazell am Eichkögl
- 13 Nikolauskapelle Eichkögl
- 14 Dorfkapelle Erbersdorf



AUSSICHTSPUNKTE

- 15 Aussichtspunkt mit Baum und Bankerl
- 16 Aussicht mit Bankerl
- 17 Friedl-Kapelle
- 18 Baum mit Bankerl
- 19 Aussichtsplattform Eichkögl-Lendegg „Ort der spirituellen Einkehr“



EINKAUFEN, HOFLADEN & DIREKTVERMAKTER

- 20 Genussplatzl Obsthof Brandl
- 21 Kienreich's Fruchteck
- 22a Wollgenuss im Sommer
- 22b Wollgenuss im Winter
- 23 Hofladen Tappauf
- 24 Vom Hügel
- 25 Kögl 33



FAHRRADWERKSTATT

- 26 radhirsch - die mobile Fahrradwerkstatt



INFORMATIVES & NÜTZLICHES



Infoterminal



Arzt



Toiletten



E-Ladestation



Bankomat



Getränke- und Jausenautomat

KOMMT'S GEMEINSAM FEIERN

KASTANIENBRATEN UND MAIBAUMUMSCHNEIDEN DER LJ EDELSBACH

(in Kooperation mit dem Lebensraum Edelsbach-Eichkögl)

Sa, 14.10.2023

beim Brückenbaumuseum Edelsbach



Gemeinsamer
Ferienspass 2023



„Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes“

GRATULATIONEN

Jubilare

60. Geburtstag

Christian Nöst
Alois Josef Köhler
Maria Maier
Karl Kröll
Herbert Weiss
Margit Maria Schabauer
Annemarie Tieber

65. Geburtstag

Christiane Ellen Degenhardt

70. Geburtstag

Maria Suppan
GR a.D. Annemarie Schmidt
Mag. phil. Monika Egger
Josef Luder

75. Geburtstag

Karl Körndl
Herbert Weigl

Besondere Erfolge & Auszeichnungen

Zwei Eichkögler Schülerinnen sind in der Schulband des Gleisdorfer Gymnasiums vertreten. **Eva Maier** (Bass) und **Anastasia Gradischnig** (Gesang). Das Bild ist von der Matu-



ranten Verabschiedung. Im letzten Schuljahr waren es sogar vier: Fabian Maier und Raphael Gradischnig haben die Band verstärkt. Unter so vielen Schülern schon was Besonderes.

Raphael Gradischnig mit Familie bei der Überreichung des Musikschulabschlusses in Krieglach - er war heuer der einzige Schüler der Musikschule Feldbach mit Abschluss. Die vierköpfige Jury staunte über das beeindruckende Programm, das von Domenico Scarlatti, Carl Maria von Weber über Carl Czerny bis hin zu Aram Katchaturian reichte. Raphael moderierte alle Werke mit Biographie und Hintergrund selbst an und durfte sich über einen ausgezeichneten Erfolg freuen.



80. Geburtstag

Dr. med. univ. Martin Endler
Manfred Weber

90. Geburtstag

Rupert Timischl



v. l. n. r. Vizebgm. Bernhard Monschein, Theresia Freißmuth (90), Edith u. Karl Schalk (Goldene Hochzeit), BGM Ing. Heinz Konrad

STERBEFÄLLE

Gölles Ernestine Theresia

Erbersdorf
77 Jahre

Maria Binder

Mitterfladnitz
82 Jahre

